

Sternberg und Sichtachsen im neuen Tiergarten

Schlagwörter: **Sichtachse**

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Kleve (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Metallplatte auf der künstlichen Erhebung "Sternberg" im Neuen Tiergarten Kleve, von der aus strahlenförmig zwölf Wege ausgehen (2012)
Fotograf/Urheber: Burggraaff, Peter



Im zweiten Schwerpunkt der Residenzanlagen wurde nordwestlich von Kleve seit 1658 mit dem neuen Tiergarten angelegt. Der Waldpark auf der Endmoräne wird vom 12-strahligen Sternberg dominiert, die auf den Schwanenturm, die Stiftskirche und weitere benachbarte Kirchtürme orientiert sind. Von den ursprünglich 12 Sichtachsen sind heute zehn noch im Gelände sichtbar. Seit 1988 steht der nordwestliche Teil der Residenzanlagen als Denkmalbereich (Denkmalbereich Klever Gärten und Tiergartenstraße) unter Schutz. Das Hauptziel ist die Erhaltung sowie die Erhöhung der Erlebbarkeit mit der Freistellung der Sichtachsen, die bereits für einige Sichtachsen seit 2007 realisiert ist.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2013)

Literatur

Diedenhofen, Wilhelm / Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. (Hrsg.) (2008): Garten und Parks in Kleve. (Rheinische Kunststätten, Heft 202.) Köln (4. Auflage).

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2013): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Düsseldorf. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. Köln. Online verfügbar:
<http://www.kulturlandschaftsentwicklung-nrw.lvr.de> , abgerufen am 28.11.2013

Sternberg und Sichtachsen im neuen Tiergarten

Schlagwörter: **Sichtachse**

Straße / Hausnummer: Tiergartenstraße

Ort: 47533 Kleve

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung, Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1658 bis 1666

Koordinate WGS84: 51° 47 30,99 N: 6° 07 26,03 O / 51,79194°N: 6,1239°O

Koordinate UTM: 32.301.659,45 m: 5.741.810,76 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.508.591,56 m: 5.739.760,67 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Sternberg und Sichtachsen im neuen Tiergarten“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-75027-20130925-2> (Abgerufen: 10. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz